

Nokia streicht bis zu 14.000 Stellen

Espoo. Der finnische Telekomausrüster Nokia will bis zu 14.000 Stellen streichen. Wie Konzernchef Pekka Lundmark am Donnerstag mitteilte, sollen die Personalkosten bis Ende 2026 um zehn bis 15 Prozent - 800 Millionen bis 1,2 Milliarden Euro - reduziert werden, um die operative Marge wieder auf 14 Prozent zu bringen. Der Nettoerlös des Konzerns war im dritten Quartal im Vergleich zum Vorjahr um ein Fünftel auf knapp fünf Milliarden Euro gesunken. Das bereinigte operative Ergebnis ging um mehr als ein Drittel auf 424 Millionen Euro zurück. Anfang der Woche hatte der schwedische Konkurrent Ericsson einen Milliardenverlust im dritten Quartal gemeldet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/461420.nokia-streicht-bis-zu-14-000-stellen.html>